Hans Scheib

1949 * in Potsdam
lebt in Berlin

Abheben
2018
Bronze
47 x 36 x 15 cm

Songwen Sun-von Berg

1968 * in Shanghai/China
lebt in Berlin

Briefe in die Ferne
2014
Papier, Tusch, Öl auf Leinwand
100 x 100 cm

Ruth Tesmar

1951 * in Potsdam
lebt in Schwerin

zu Mozart, Requiem
2024
Aquarell auf Faksimiles
von Mozart-Partituren
20,8 x 27,1 cm

Jana Wilsky

1979 * in Potsdam
lebt in Potsdam

Klangkugeln
2022
Tusche, Blattgold auf Leinwand
100 x 100 cm

Wir können sehen, weil sie unsichtbar ist. Luft ist so dünn und durchlässig, dass sie unseren Blick passieren lässt.
Ein Paradoxon in der Welt, auch der Bilder. Wie kann die Unsichtbare deren Thema sein? Sie kann es in vielfacher Hinsicht. Tatsächlich nimmt sie etwa in größerer Entfernung Farben an. Denn sie ist nicht nur für den Blick, sondern auch für das Licht durchlässig oder kann winzigste Bestandteile wie Stäube und Tröpfchen tragen.
Und dann: Sie ist in ständiger Bewegung, sie bewegt Dinge, macht Leben möglich, ist Äther, Wind, Atem. Mit der realen und gedanklichen Wandelbarkeit ihrer Natur ist sie, die gasförmige Hülle der Erde, Gegenstand der Naturwissenschaft, des Geistes, der Poesie, der Mythen, des Spirituellen und der Kunst, ihrer Bilder vom Unsichtbaren in aller Welt. Sie machen das Erdenelement indirekt sichtbar, etwa in der Art, wie es Schiller in seinen Gedanken *Über das Schöne* schreibt: *Wird hingegen die Pappel vom Winde gebogen, so finden wir dies ... schön, weil sie durch ihre schwankende Bewegung ihre Freiheit äußert* ... Die Kunst verwandelt es in ihrem Sinn. Sie greift ein Einzelnes heraus und gibt ihm universelle Bedeutung. Ambig, komplex, auch mystisch und unbestimmt, wie es dem real Unsichtbaren eigen ist. Luft ist überall und zwischen allem auf der Erde. Aus dem naturgegebenen Stoff, der auch künstlerisches Werkmaterial sein kann, wird ein metaphorischer Gegenstand, manchmal ein Medium der Transzendenz.

Die Ausstellung ausgewählter und überwiegend neu geschaffener Kunstwerke von regionalen, nationalen und internationalen Künstlern wird mit je anderen Arbeiten wiederum an zwei Orten gezeigt. Sie verweist auf den universellen Wert des lebensnotwendigen Elements Luft, bringt dies unserem Bewusstsein mit poetischen Mitteln in Erinnerung, auch im Hinblick auf ihre vielfache Gefährdung durch den global agierenden Menschen.
21 Bildner eröffnen das Themenjahr im ersten Teil der Ausstellung mit ca. 70 Kunstwerken in der Strausberger Sparkasse. Es erscheint ein Buch zum Thema der Schau, deren zweiter Teil im Mai bis Juli 2025 in der St. Marienkirche Frankfurt (Oder) gezeigt wird. Darin erscheint u.a. ein für diesen Anlass neu verfasster Essay von Kerstin Decker.

© 2024 Anke Zeisler

Titelabbildung
JEAN KIRSTEN * 1966 in Dresden, lebt dort
Installation mit platonischen Körpern (Ausschnitt, für die Räume der Sparkasse MOL)
2025 verschiedene Materialien 300 x 300 x 300 cm

Weil's um mehr als Geld geht
Sparkasse
Märkisch-Oderland

Hauptgeschäftsstelle
Große Straße 2-3, 15344 Strausberg

Telefon: +49 3341 340-1912
Internet: sparkasse-mol.de
E-Mail: tilo.braun-wangrin@sparkasse-mol.de

Öffnungszeiten (können sich im Laufe des Jahres ändern)
Montag 8.30 – 15.30 Uhr
Dienstag, Donnerstag 8.30 – 18.30 Uhr
Mittwoch, Freitag 8.30 – 13 Uhr

Die Ausstellung kann vom 29. Januar bis 12. Dezember 2025 während der Öffnungszeiten im Erdgeschoss, im 1. Obergeschoss und in der FoyerGalerie besucht werden.

Anfahrt aus Berlin

mit dem Auto über die B1/5 nach Strausberg, Richtung Altstadt zur Großen Straße

mit der S-Bahn S 5 Richtung Strausberg bis Haltestelle Strausberg (Weiterfahrt mit der Straßenbahn bis Haltestelle Lustgarten) oder Richtung Strausberg Nord bis Haltestelle Strausberg Stadt

Luft

sichtbar unsichtbar

Kulturland Brandenburg 2024/25 WELTEN VERBINDEN

Idee und Organisation Anke Zeisler

ein Projekt im Auftrag der Sparkasse Märkisch-Oderland
in Kooperation mit Kulturland Brandenburg 2025

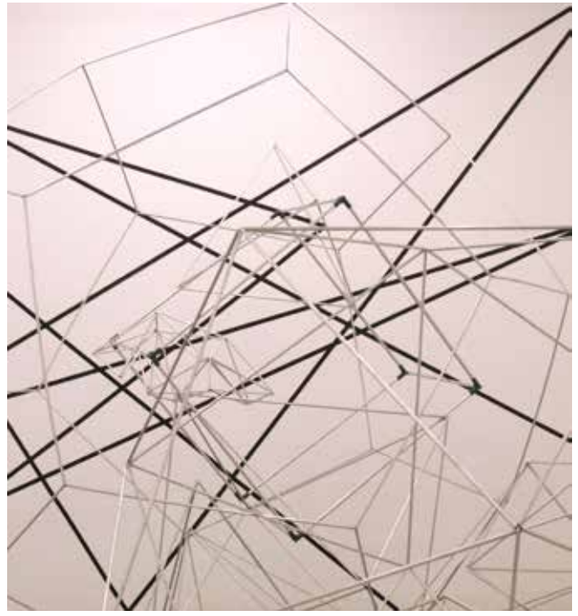
realisiert durch kunst projekte e.v.
kunstprojekte-ev.de, anke.zeisler@kunstprojekte-ev.de

Papier: Gardapat 13 Klara, FSC Mix zertifiziert

© 2024 bei den Künstlern, Fotografen und Anke Zeisler

WELTEN VERBINDEN Kulturland Brandenburg 2024/2025

kunst projekte e.v.



Luft

Juliane Ebner

1970 * in Stralsund
lebt und arbeitet in Berlin

Schwebeteilchen
2024
Mischtechnik auf Folie
hinter Plexiglas
ca. 80 x 130 cm

Barbara Henniger

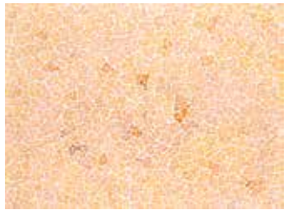
1938 * in Dresden
lebt in Strausberg

Titel
xxx

ingartan (Karla Woisnitza)

1952 * in Rüdersdorf bei Berlin
lebt in Berlin

Kleid aus Luft
1999
Aquarell
24 x 32 cm



Erik Mai

1963 * in Dresden
lebt in Berlin

Leben, Fliegen, Kommunizieren (Schall) Ausschnitt
2024
Kupfer, Lot, Farbe
ca. 20 x 40 x 15 cm

Dieter Goltzsche

1934 * in Dresden
seit 1960 freischaffend in Berlin-Friedrichshagen

Des Luftschiffers Giannocos Seebuch
zu Jean Paul
2023
verschiedene Stifte auf Karton
23,1 x 13,1 cm

Peter Herrmann

1937 * in Groß Schönau bei Zittau
lebt in Berlin

rosa Wolken über dem Wedding oder
Morgenhimmel
2007
Öl auf Leinwand
100 x 80 cm

Kai Klahre

1981 * in Halle/Saale
lebt in Nürnberg

Child of Light
2023
Aquarell, Stift, Mylar auf Bütten
32 x 20 cm

Natascha Mann

1946 * in Pittersdorf/Bayreuth
lebt in Marktbreit bei Würzburg

Höhenflug
2018
Tempera, Tusche auf Karton
13,8 x 16,2 cm

Sylvia Hagen

1947 * in Treuenbrietzen/
Land Brandenburg
lebt in Altlangsow/
Gemeinde Seelow, Oderbruch

Da(h)me in luftiger Höhe
2018
Terrakotta, farbig
40 x 21 x 37cm

Kerstin Hille

1973 * in Dresden
lebt in Berlin

How to draw wind?
100 Knoten K 16
2020
Schellacktusche auf Papier
31 x 23 cm

Harald-Alexander Klimek

1959 * am 3. Oktober in
Frankenthal (Pfalz)
lebt seit 1991 in
Frankenthal (Pfalz) und Berlin

Berliner Luft
2024
Mischtechnik auf Büttenpapier
29,5 x 41,5 cm

Kazuki Nakahara

1980 * in Kagwa/Japan
lebt seit 2005 in Berlin

ohne Titel
2024
Buntstift, Pastell auf Papier
135 x 72 cm

Eberhard Hartwig

1957 * in Berlin
lebt in Berlin

L, WOLKIG
2/2009
Kreide-, Tusche-Lithographie,
sign. Aufl. 6/6
22 x 30 cm

Horst Hussel

1934 * in Greifswald
2017 † am 18. November
in Berlin

ohne Titel
o.J.
Briefmarken, Silberpapier,
Tempera, Bleistift WV 109
11,9 x 20,5 cm

Jürgen Köhler

1954 * in Halle (Saale)
lebt in Berlin

Himmel über Nordwest
2020/24
Bleistift, Wasserfarbe auf Papier
85 x 62 cm

Sophie Natuschke

1950 * in Bautzen
lebt in Neulewin/Oderbruch

difus (zu J. Koch)
2015
Aquarell, Grafit
50 x 65 cm